

TAUBER-ZEITUNG

BAD MERGENTHEIMER TAGBLATT • TAUBERBISCHOFSCHEIMER RUNDSCHAU • AMTSBLATT IM MAIN-TAUBER-KREIS

Spektakulär, gigantisch, unerreicht

Er ist der spektakulärste der ganzen Region, der Fastnachtsumzug in Assamstadt. Verrückte Kostüme, gigantische Umzugswagen und Zehntausende von Zuschauern – eine Gemeinde im Ausnahmezustand nach monatelangem Hämmern und Zimmern. **Mehr auf den Seiten 16/17.**

Foto: Katharina Gabel





Das Motto der Karton-Hüpfertüftler: Schlackohrn, gebt fein acht, der Erlenbach wird schiffbar gemacht.



Diese Pyramide: alles „Horsts“.



Heino hat „Die schwarze Barbara“ und „Blau blüht der Enzian“ im Gepäck.

Quietschbunt und unerreicht

Schlackohren-Umzug sprengt Rekorde

Der Assamstadter Rosenmontagsumzug ist der Höhepunkt der Fastnacht im Kreis. Die Zuschauer kamen aus dem Stauen gar nicht mehr heraus.

KATHARINA GABEL

Assamstadt. Die Assamstadter Wagenbauer haben sich in diesem Jahr wieder selbst übertroffen. „Mir hat es fast besser gefallen als letztes Jahr“, sagt Umzugsleiter Horst Wachter, nachdem der Gaudiwurm über die Bühne gegangen ist.

Fast pünktlich, gegen 13.15 Uhr, startet der Umzug durch die Assamstadter Straßen, die wie immer am Rosenmontag von Tausenden Besuchern gesäumt sind. Ob Familien,

Jugendliche oder Senioren – viele haben sich extra für das „große Ding“ mit Kostümen und Perücken in Schale geworfen. Und während sich der eine noch mit einer Bratwurst stärkt, ölen andere ihre Stimmbänder. Mit einem dreifachen Schlackohr-Helau begrüßen die Zuschauer dann jede der 43 Gruppen stürmisch. Verdient haben die begeisterten Zurufe jeder der Umzugsteilnehmer – den Kostümen und den zahlreichen Motivwagen ist deutlich anzusehen, wie viel Arbeit sich die Wagenbauer gemacht haben. Mit der Arbeit der Assamstadter zufrieden scheint auch Petrus zu sein: Denn auch wenn der Himmel über der Stadt nicht ganz so strahlt wie im vergangenen Jahr – es bleibt trocken.



Ins Land der Eskimos und Eisbären entführen „Alles paletti“.



Der Geist aus der Wunderlampe schwebt über allem.



Die GroKos teilen saure Gurken aus.



Helauuuuuuu: Wer brüllt's am lautesten?



Bestimmt nicht zu übersehen: der fahrbare Leuchtturm Assamstadts.



Gelbe Männchen: die Windischbuchener Kontainer und ihre Lego-WM.



Weitere Bilder unter www.tauber-zeitung.de.



Innige Liebkosung: Die Iren lieben ihre Schafe.

Fotos: Katharina Gabel



Die Quertreiber-Gartenzwerge fahren gern Fahrrad.



Bürgermeister Joachim Döffinger mit einer Schlackohrhexen-„Schönheit“.

Pfiffige Einfälle

Schlackohr-Jury prämiert Gruppen

43 Gruppen präsentierten sich beim Rosenmontagsumzug in Assamstadt. Nach dem Umzug wurden die Wagen und Fußgruppen prämiert.

Assamstadt. Die 21 Assamstadt Preisrichter hatten es in diesem Jahr nicht leicht – wir haben die Platzierungen bis zur Bronzemedaille aufgeführt.

■ **Fußgruppen:** Karton-Hüpfertüfler: Schlackohr'n gebt fein acht, der Erlenbach wird schiffbar gemacht (1. Platz); Althäuser Waldkatzen: Eis-Zauber (2. Platz); Kontainer Windischbuch: Lego WM (2. Platz); Quertreiber: Gartenzwerge (3. Platz); Auchemaß: Sherlock Holmes auf den Spuren der Schlackohrsau (3. Platz).

■ **Motivwagen:** Schneiderei: Segel hoch volle Fahrt Santiano (1. Platz); Spax und Sparrenächel: Schnecken (1. Platz); Alles Pfusch: Äffle und Pferdle (1. Platz); Flexxer: World of Jägermeister (1. Platz); Voll verzouchä: Aladin und seine Wunderlampe (1. Platz); NouGnochält: Irland (1. Platz); Vorhämmerer: GroKo (1. Platz); Fix und fertich: Wiking (2. Platz); Krummer Winkel: Heino (2. Platz); Alles paletti: Im Land der Eskimos und Eisbären (2. Platz); Doachtbauer: Die Karawane ziehd weider, die Schlackohr'n häwe Duurschd (2. Platz); Hauptsach G'schraubt: Mickey Mouse Wunderhaus (2. Platz); Volle Pülle: Wenn der Maibaum am Dorfplatz steht (3. Platz); Schief und schäbs: Ist der Grieche richtig geil, nimmt er in Schlackohrhausen teil (3. Platz).



Die Segel sind gehisst – volle Fahrt ist das Motto der „Schneiderei“.



Für eine gute Performance wirft man sich auch mal auf den Boden. . .



Die Waldkatzen belegten einen zweiten Platz.



Knusprige, mobile Sau: Spanferkel frisch vom Grill.



Aufwendige Bauten: Die Wagenbauer hatten sich wieder einiges einfallen lassen.



Eine ganze Gruppe „Rindviecher“ drängt sich durch die Straßen.



Matrosen geigen uns eins. . .